

Bio Degulor M

Material-Nr		Version	1.0 / DE
Spezifikation	153711	Überarbeitet am	09.08.2005
VA-Nr		Druckdatum	07.07.2006
		Seite	1 / 4

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktinformation**

Handelsname	:	Bio Degulor M
Firma	:	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	:	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	:	+49 (0)6181/59-5879
Notrufnummer	:	+49 (0)180 / 23 24-555
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung	:	Nur zum dentalen Gebrauch.

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe**

• Gold		71,3%	
CAS-Nr.	7440-57-5	EG-Nr.	231-165-9
• Platin		3,8%	
CAS-Nr.	7440-06-4	EG-Nr.	231-116-1
• Silber		13,9%	
CAS-Nr.	7440-22-4	EG-Nr.	231-131-3
• Kupfer		9,8%	
CAS-Nr.	7440-50-8	EG-Nr.	231-159-6
• Zink		1,1%	
CAS-Nr.	7440-66-6	EG-Nr.	231-175-3
	F; R15, R17		
	N; R50, R53		
• Iridium		0,1%	
CAS-Nr.	7439-88-5	EG-Nr.	231-095-9

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Zinkoxid-Rauch wird bei der Verarbeitung frei
Beim Schmelzen, Löten und Schleifen:
Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Einatmen**

Stäube und Dämpfe:
An die frische Luft bringen.

Bio Degulor M

Material-Nr		Version	1.0 / DE
Spezifikation	153711	Überarbeitet am	09.08.2005
VA-Nr		Druckdatum	07.07.2006
		Seite	2 / 4

Augenkontakt

Stäube und Dämpfe:
Bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.
Augenarzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

alle Löschmittel geeignet

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden.

Weitere Angaben

Löschmaßnahmen auf Einsatzort abstimmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Hinweise für sichere Handhabung**

Beim Schmelzen, Lötten und Schleifen:
Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.
Objektabsaugung.
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Beim Auftreten von Staub / Dampf: Persönliche Schutzausrüstung tragen

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten****Technische Schutzmaßnahmen**

Zinkoxid-Rauch wird bei der Verarbeitung frei
Beim Schmelzen, Lötten und Schleifen:
Objektabsaugung.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Staubmaske mit Partikelfilter P2 anlegen.

Handschutz

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Bio Degulor M

Material-Nr		Version	1.0 / DE
Spezifikation	153711	Überarbeitet am	09.08.2005
VA-Nr		Druckdatum	07.07.2006
		Seite	3 / 4

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Haut- und Körperschutz

Keine besonderen Maßnahmen notwendig.

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.
Rauch, Staub, Dampf nicht einatmen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form	fest
Farbe	gelb
Geruch	geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	880 - 930 °C
Dichte	15,5 g/cm ³

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	Keine Einschränkungen
----------------------------	-----------------------

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Weitere Angaben	Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
-----------------	---

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Verhalten in Umweltkompartimenten****Ökotoxische Wirkungen****Weitere Angaben zur Ökologie**

Weitere Angaben	Stäube und wasserlösliche Formen der Legierung: Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.
-----------------	---

Bio Degulor M

Material-Nr		Version	1.0 / DE
Spezifikation	153711	Überarbeitet am	09.08.2005
VA-Nr		Druckdatum	07.07.2006
		Seite	4 / 4

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Wiederverwendung nach Aufarbeitung.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Transport/weitere Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Sonstige Angaben

Gemäß Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG):
keine Kennzeichnung

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

NWG - nicht wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 1

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze****• Zink**

R15

Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.

R17

Selbstentzündlich an der Luft.

R50

Sehr giftig für Wasserorganismen.

R53

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Information

Abänderungen von der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.